

Ressort: Finanzen

Viele Briefe bleiben wegen Warnstreik bei der Post liegen

Bonn, 17.04.2013, 09:30 Uhr

GDN - Wegen eines Warnstreiks bei der Deutschen Post bleiben nach Angaben der Gewerkschaft Verdi am heutigen Mittwoch viele Briefe und Pakete liegen. Während in Baden-Württemberg und Berlin jeweils rund 500 Postboten aufgerufen wurden ihre Arbeit niederzulegen, sollen in Hessen 300 und in Rheinland-Pfalz 200 Brief- und Paketzusteller am Warnstreik teilnehmen.

Hintergrund sind die laufenden Tarifverhandlungen für die rund 132.000 Post-Beschäftigten: Die Gewerkschaft fordert sechs Prozent mehr Geld, mindestens aber 140 Euro mehr im Monat. Für die Auszubildenden bei der Post verlangt Verdi ein Plus von 65 Euro im Monat. Das Unternehmen hat bislang noch kein Angebot vorgelegt. Die Gewerkschaft hofft, am 25. April eine Einigung zu erzielen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-12050/viele-briefe-bleiben-wegen-warnstreik-bei-der-post-liegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com